



14 Tage „Klassisches Kaleidoskop & Caprivi Streifen“

Namibia - ursprüngliche Landschaften, herrliche Tierwelt, unbeschreibliche Farbenspiele und eine einzigartige Mischung aus afrikanischen und europäischen Einflüssen machen das Land im südlichen Afrika zu einem faszinierenden Reiseziel.

ab 3.259,- €



Übernachtung in Lodges & Gästehäusern

Art: geführte Lodgetour ab Windhoek bis Victoria Falls/Zimbabwe
 Dauer: 14 Tage / 13 Nächte
 Sprache: Zweisprachig Englisch / Deutsch
 Fahrzeug: Minibus oder Reisebus
 Teilnehmer: Mind. 2, max. 16 Personen
 Kategorie: Mittelklasse
 Preis: ab 3.259,- EUR p.P. im Doppelzimmer

Highlights Ihrer Route

- Landeshauptstadt Windhoek
- Kolonialstadt Swakopmund
- Robbenkolonie Cape Cross
- Felsgravuren im Damaraland
- Tierwelt des Etosha Nationalparks
- Kavango Region und Mahangu National Park
- Bwabwatwa National Park
- Chobe National Park und Kasane
- Victoria Falls

Daten 2021 und 2022:

Abfahrtsdaten:			
	Sprache:	Englisch/Deutsch	Englischsprachige Abfahrten
	Abfahrtsdaten	FREITAG	FREITAG
2021	November	12	26
	Dezember	10	-
2022	Januar		14
	Februar	11, 25	-
	März	25	11
	April	8	-
	Mai	6	20
	Juni	3	17
	Juli	1, 15	
	August	12, 26	
	September	9, 23	
	Oktober	14	

Ankünfte am gleichen Tag des Rundreisebeginns müssen vor 09h00 Uhr sein.

Reisepreis	
	November 2021- Oktober 2022
Pro Person im Doppelzimmer	3.259,- EUR
Einzelzimmer- zuschlag	499,- EUR

More Than Just A Journey...

Wir haben das Verständnis und die unbändige Leidenschaft für Afrika tief in unserer Lebenskultur verwurzelt. Dieses Gefühl möchten wir gerne mit Ihnen als Gast in Namibia teilen. In Namibia finden Sie eine sehr vielfältige Tierwelt die nicht nur auf National Parks limitiert ist, sondern auch in weitläufigen Konzessionen und Hegegebieten, die es Tieren erlaubt ungehindert umher zu wandern. Mit seinen unterschiedlichen Kulturen und Fassetten ist Namibia ein Schmelztiegel aus Sehenswürdigkeiten, Gerüchen, Aromen und Emotionen die nur darauf warten entdeckt zu werden!

Die schiere Größe des Landes ist überwiegend durch Schotterstrassen verbunden. Dies macht Reisen in Namibia ein faszinierendes aber auch zeitaufwändiges Unterfangen. Sense of Africa besitzt und wartet seine eigene Fahrzeugflotte. Alle diese Fahrzeuge sind mechanisch, wie auch von der Konfiguration, den sehr fordernden Straßenverhältnissen speziell angepasst. Dies dient der Lebensdauer und Zuverlässigkeit unserer Fahrzeugflotte aber auch den Reisekomfort während Ihrer Safari. Die Fahrzeuge sind mit Luftstrom-Kühlsystemen, Schiebefenstern und/oder „Pop-up“ Dächern und Audio-/Sprechanlagen ausgestattet, die alle zu einem erfülltem Safari Erlebnis beitragen.

Eine Safari steht oder fällt mit Ihrem Reiseleiter und wir sind uns bewusst, dass ein guter Reiseleiter Ihre Safari zu einer unvergesslichen Erinnerung machen kann. Unsere Reiseleiter sind überwiegend Namibier und handverlesen für Ihr Wissen, Leidenschaft und Respekt für das Land, dessen Kulturen und einmaliger Natur. Um Ihnen, unserem Gast, einen wahren namibischen Flair und ein unvergessliches Reiseerlebnis zu bieten, unterstützen und fordern wir von unseren Reiseleitern Flexibilität und Ihr persönliches Engagement, um Ihnen Namibia so zu zeigen wie wir es sehen und lieben.

REISEBESCHREIBUNG:

TAG 1 / Freitag: SWAKOPMUND



Ein Transfer bringt uns von Windhoek nach Swakopmund, wo wir unseren Reiseleiter treffen und den Rest des Tages zur freien Verfügung haben. Es stehen eine Menge fakultativer Aktivitäten in Swakopmund zur freien Verfügung, alternativ können wir das idyllische Küstenstädtchen auch zu Fuß erkunden. Unser Hotel befindet sich im Zentrum der Küstenstadt und bietet uns eine gemütliche Atmosphäre.

Classic: Hansa Hotel - Frühstück

TAG 2 / Samstag: SWAKOPMUND



Swakopmund wird oft liebevoll als "Namibias Spielplatz" bezeichnet. Es bietet zahlreiche Aktivitäten die sich von Abenteuer bis zur Erforschung der faszinierenden Eigenschaften der Namib Wüste und der hier lebenden Fauna und Flora. Genießt die entspannte und idyllische Lebensart dieses Küstenortes bei einer Tasse Kaffee und frisch gebackenem Kuchen in eins der vielen kleinen Cafés, oder entdeckt die raue und glühende Wüstenlandschaft auf einer

Tagestour oder aus der Vogelperspektive bei einem Rundflug. Finde Dein inneres Kind und testen Deine Adrenalingrenze bei einem Tandem Fallschirmsprung oder einer atemraubenden Quadbike Tour durch die Namib Dünen. Oder einfach nur die Füße entspannt hochlegen oder bei einem Spaziergang durch die von kolonialer Architektur geprägte Stadt mit seinem Museum, Mole, Einkaufsarkaden und Strand Cafés erkunden. Swakopmund hat durch die Verwendung von den verschiedensten Farben und einem böhmischen Lebensstil sein ganz eigenes Flair und Persönlichkeit. Am Abend genießen wir ein köstliches Abendessen in einem der vielen gemütlichen Restaurants, die eine Reihe an frischen Meeresfrüchten und Fischgerichten bieten (Abendessen ist nicht eingeschlossen).

Classic: Hansa Hotel - Frühstück

TAG 3 / Sonntag: DAMARALAND

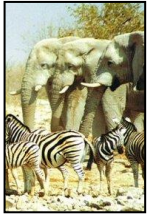


Von Swakopmund aus fahren wir entlang langen Schotterpisten in nördlicher Richtung, vorbei am majestätischen Brandberg Massiv (der höchsten Erhebung Namibias mit 2.579 m) und dem ehemaligen Minen Ort Uis ins szenenreiche Damaraland. Dieses Gebiet verkörpert die geologisch artenreichste Landschaft die Namibia vorzuweisen hat und bildet weiterhin das Überlebensgebiet des Wüstenelefanten, schwarzen Nashorns und einer Reihe frei lebender Antilopenarten. Unterwegs besuchen wir ein Living Museum der Damara, welches sich auf dem Wege zum UNESCO Weltkultur Erbe - Twyelfontein befindet. Die Damaras, zusammen mit den Buschmännern, leben

schon seit Tausenden von Jahren in Namibia und zählen somit zu den eigentlichen Ureinwohnern des südlichen Afrikas. Bei dem Besuch des Damara Dorfes erfahren Sie alles über Ihre Tradition und Kultur, wie Sie mit einfachen, jedoch genialen Mitteln schon seit mehreren Hunderten Jahren in dieser trockenen Region überleben. Anschließend besuchen wir unter der Leitung eines lokalen Rangers Twyelfontein. Der Name Twyelfontein ergab sich aus der Skepsis eines Farmers, dass die unverlässliche Quelle (Afrikaans: Twyelfontein) den Steinzeitjäger und seine Beute über Jahrtausende gespeist haben soll. Die rötlichen Sandsteinfelsen scheinen in der Hitze zu glühen, und doch boten die surrealen Steinformationen Schutz vor Feinden und gute Verstecke auf der Jagd nach Wild. Hier ritzte und schnitzte der Jäger dann seine Erlebnisse in Stein. Auf dem Weg weiter zur Lodge besuchen wir auch den faszinierenden Versteinerten Wald, welcher wahrlich ein außergewöhnliches Phänomen darstellt. Wie durch eine Zeitmaschine gewähren die fossilisierten Überreste von Baumstämmen einen Einblick in die Flora von vor 260 Millionen Jahren. Die optische Illusion ist verblüffend bis hin zu Details wie Farbe und Textur der Rinde und der Wachstumsringe. Am späten Nachmittag erreichen wir nach einem langen Reisetag dann unsere Lodge.

Classic: Damara Mopane Lodge oder ähnliches Camp im Damaraland - Frühstück

TAG 4 / Montag: ETOSHA NATIONAL PARK



Heute fahren wir weiter über die kleine Ortschaft Outjo zu unserer Lodge, die sich in der Nähe des Etosha Nationalparks befindet. Hier haben wir den Rest des Tages zur freien Verfügung. Am Nachmittag fahren Sie bereits zusammen mit Ihrem Reiseleiter auf Ihre erste Pirschfahrt in den Etosha National Park und erkunden die Wasserstellen um Okaukuejo und dem Andersson Tor. Der Besuch des Etosha Nationalparks gehört zu den Highlights einer jeden Namibia Reise. Etosha wurde bereits 1907 von der Deutsch-Südwestafrikanischen Verwaltung zum Wildschutzgebiet erklärt. Im Zentrum liegt eine ausgedehnte Salzpflanze umgeben von Gras- und Dornsavannen, Mopane-Buschland im Westen sowie Trockenwald im Nordosten. Optional können Sie bei der Lodge für den Nachmittag eine Pirschfahrt im offenen Safari Fahrzeug buchen.

Classic: Etosha Safari Camp - Frühstück

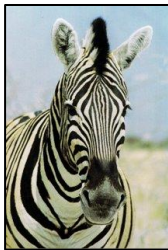
TAG 5 / Dienstag: ETOSHA NATIONAL PARK



Pirschfahrt mit Ihrem Reiseleiter in den weltberühmten Etosha Nationalpark. Wir genießen das einmalige Erlebnis, während der Pirschfahrten die vielfältige Tierwelt in der freien Natur zu beobachten. Viele Wildarten, die typisch für die Savannen-Ebenen Afrikas sind, finden sich hier in großer Zahl, darunter Zebra, Elefant, Giraffe, Streifengnu, Oryx, Springbock, Kudu und das einzigartige Schwarznasen Impala. Hunderte von Vogelarten wurden hier dokumentiert, die in den Sommermonaten durch Zugvögel ergänzt werden. Außerdem kann man mit Glück Löwen, Leoparden und Geparden erspähen und am frühen Morgen oder am späten Abend Hyänen und Schakale durch die Gegend streifen sehen.

Classic: Mokuti Etosha Lodge - Frühstück

TAG 6 / Mittwoch: ETOSHA NATIONAL PARK



Unsere Reise führt heute erneut in den Etosha Nationalpark. Mit einer Größe von über 22'000 Quadratkilometern zählt er nicht nur zu Afrikas größten Nationalparks, sondern ist auch einer der artenreichsten Naturschutzparks der Welt. Die riesige Etosha Salzpflanze, woher der Park auch seinen Namen hat, schimmert regelrecht mit Phatamorganen und fasziniert immer wieder durch ihre unendliche Weite. An den verschiedenen Wasserstellen, welche sich entlang der Pflanze befinden, halten wir immer wieder an um auf die verschiedenen Tierarten zu warten. Fakultativ können Sie auch mit der Lodge den Etosha Nationalpark in einem offenen Geländewagen besuchen. Diese fakultative Aktivität ist am frühen Morgen oder am Nachmittag möglich und wird direkt mit der Lodge gebucht und Vorort bezahlt.

Classic: Mokuti Etosha Lodge - Frühstück

Tag 7 / Donnerstag: KAVANGO REGION



Auf unserem Weg weiter gen Nordosten durchqueren wir bald den sogenannten Veterinärzaun bei Tsintsabis, die rote Linie in Namibias Norden. Wo wir südlich des Zauns noch endlose Kilometer lang gefühlt menschenleeres Farmland durchquert haben, verändern sich nun schlagartig Vegetation und Bevölkerung. Hohe Bäume statt Dornbuschsavanne und kommunal geprägte Lebensweise statt kommerzieller Farmen. Mit jedem Kilometer nähern wir uns der regenreicheren und üppig bewachsenen Zambezi Region. Sobald wir Nkurenkuru erreicht haben fahren wir die weitere Strecke immer entlang des Okavango Flusses bis wir am Nachmittag unsere Lodge am Ufer des Kavango Fluss in der Nähe von Rundu erreichen. Namibia Reisende, die sonst nur Trockenflussbette kennen, werden Augen machen über all das Wasser. Ein ganzjährig fließender Fluss ist natürlich ein Himmel auf Erden für eine reiche Tier- und Vogelwelt. Auch der Alltag der Kavango Stämme, die in dieser Region nach ihren Jahrhunderte alten Traditionen leben, dreht sich rund um das Wasser. Den Rest des Tages haben wir frei. Unser Tipp: Lassen Sie sich die fakultative Bootsfahrt nicht entgehen. Eine einmalige Gelegenheit, vom Wasser aus Kavango-Bewohner zu sehen, beim Fischen mit selbstgebauten Reusen, im traditionellen Mokoro Einbaum-Boot oder beim Wäschewaschen am Ufer. Und mit etwas Glück steckt auch schon ein Nilpferd den Kopf aus dem Wasser.

Classic: Taranga Safari Lodge - Frühstück

Tag 8 / Freitag: MAHANGU NATIONAL PARK



Und, haben Sie schön geträumt zu den Rufen der Wildnis? Ab heute geht die Fahrt gen Osten, immer parallel zum Lauf des Kavango, der hier auch Namibias Grenze zu Angola ist. Der Zambezi Streifen ragt wie ein langer schmaler Finger ins grüne Herz Afrikas hinein. Eine entspannt kurze Fahrt bringt uns zu unserer nächsten Lodge, in bester Lage natürlich: direkt am Fluss und mit Blick auf die Popa Falls. Eben noch fließt der Kavango Fluss träge vor sich hin, um hier, kurz hinter dem Richtungswechsel gen Süden, ein knapp ein Kilometer breites und bis zu vier Meter hohes Felsenriff zu überqueren. Je nach Wasserstand heißt das für uns ein faszinierender Blick auf quirlige Stromschnellen oder verwinkelte Kanäle zwischen sandigen Ufern. Mit einer fakultativen Bootsfahrt der Lodge können wir die paradisische Landschaft und die Tiere im Wasser und am Ufer am besten erkunden. Schon wieder Stoff für die nächsten Träume.

Shametu River Lodge - Frühstück

Classic: Shametu River Lodge - Frühstück

Tag 9 / Samstag: MAHANGU NATIONAL PARK



Nach Einige wenige Kilometer auf staubiger Piste bringen uns heute nach dem Frühstück zum Mahango Nationalpark. Bei weitem nicht so berühmt wie der hundertmal so große Etosha Nationalpark, aber ein echter Geheimtipp in Namibia. Das Motto: klein aber fein! Der Artenreichtum ist überwältigend und hier können wir auch seltene Spezies wie Puku, Moorantilope, Büffel, Halbmondantilopen und Säbelantilopen vor die Linse bekommen. Selbst Nicht-Ornithologen sind begeistert über die mehr als 400 verschiedenen Vogelarten. Und Raubtiere wie Löwen und Leoparden oder den vom Aussterben bedrohten Wildhund können wir mit etwas Glück auch entdecken. Auf kleinen Nebenstrecken werden wir schon mal von tiefem Sand, Schlamm oder Wasser an der Weiterfahrt gestoppt, aber wir haben glücklicherweise unseren erfahrenen Guide, der uns sicher durch den Park und zurück zur Lodge bringt. Hier können wir am Nachmittag und Abend auf dem Deck am Ufer des Flusses oder per Boot auf dem Wasser die magische Stimmung aufsaugen. Das ist echtes Afrika Feeling!

Classic: Shametu River Lodge - Frühstück

Tag 10 / Sonntag: BABWATA NATIONAL PARK (NAMIBIA)



Und noch weiter geht es durch den Bwabwata Nationalpark hinein in die Zambezi Region. Gerade mal 30 km breit ist hier der schmale Landstreifen zwischen den Grenzen zu Angola und Botswana, der Namibia Veteranen noch als Caprivi-Streifen vertraut ist. Schließlich ging es dem Reichskanzler Leo von Caprivi, dem Nachfolger Bismarcks, 1980 lediglich um den Zugang zum Zambezi Fluss für das damalige deutsche Kolonialgebiet. Die Achtung-Elefanten Schilder am Straßenrand wurden übrigens nicht für Touristen aufgestellt, sondern sind ernst gemeint! Bei unserer nächsten Lodge direkt am Ufer des Kwando Fluss ist Wildnis pur angesagt. Vor Beginn der Regenfälle in den Sommermonaten, wenn das Land trocken ist, versammeln sich Hunderte Elefanten, große Büffelherden und viele andere Tierarten am Ufer des Flusses. 24/7 Terra-X live und unzensiert. Eine fakultative Pirschfahrt am Nachmittag durch den Bwabwata National Park lässt jedem Tierliebhaber und Ornithologen das Herz höherschlagen. Sollten die Straßenkonditionen es zu lassen, lohnt sich ein Stopp am bekannten „Horseshoe bend“ allemal um Ansammlungen von aller Art Tieren zu bewundern, wie Sie Ihren Durst am Kwando Fluss stillen.

Classic: Namushasha River Lodge- Frühstück

Tag 11 / Montag: CHOBE NATIONAL PARK (BOTSWANA)

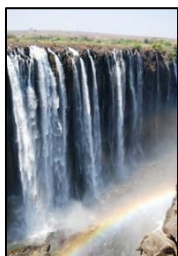


Nach dem frühen Frühstück durchqueren wir den nordöstlichsten Zipfel Namibias. Heute wird der Reisepass wieder um Stempel reicher, denn wir überqueren die Grenze nach Botswana und erreichen schon bald Kasane. Das könnte man für ein unbedeutendes kleines Städtchen im Nirgendwo halten, läge es nicht direkt am Chobe Fluss und quasi am Eingangstor zum legendären Chobe Nationalpark. Unsere Lodge befindet sich direkt in bester Lage am Chobe Fluss. Den restlichen Tag haben wir zur freien Verfügung bevor wir am Nachmittag an einer Bootsfahrt zum Sonnenuntergang teilnehmen. Die weiten

Uferflächen des Chobe ziehen eine unvergleichliche Vielfalt an Antilopen an. Und wo die zu finden sind, sind auch Raubtiere wie Löwen, Leoparden, Wilde Hunde oder Hyänen nicht weit. Auch die riesigen Elefanten Herden brauchen schon etwas mehr Platz und Wasser, drum ist für sie hier Paradies auf Erden. Und für uns gleich mit. Bis zum letzten Strahl der Sonne kosten wir die unvergleichliche Stimmung aus und kehren erst kurz vor Dunkelheit zu unserer Lodge zurück.

Classic: Chobe Safari Lodge - Frühstück mit Bootsfahrt auf dem Chobe Fluss

Tag 12 / Dienstag: VICTORIA FALLS (ZIMBABWE)



Bevor wir uns weiter auf den Weg nach Victoria Falls machen nehmen wir heute noch an einer krönenden Naturrundfahrt durch den Chobe Nationalpark teil. Es geht früh am Morgen, nach einer schnellen Tasse Kaffee oder Tee im offenen Geländewagen auf eine Safari durch den Chobe Nationalpark. Die Löwen und Leoparden, die in der Nacht Beute gemacht haben, sind jetzt noch aktiv. Da heißt es Augen auf und Kamera bereithalten. Trinkende Elefanten und gähnende Nilpferde bieten derweil am und im Fluss alles auf, um auf das schönste Foto des Tages zu kommen. Wenn da nicht gerade unsere Aufmerksamkeit durch seltene Antilopenarten wie z. B. Lechwe, Rappenantilopen, Pferdeantilopen oder Wasserbock gefangen genommen wird. Wir saugen noch einmal alles auf, was dieser grandiose Park an Tierreichtum zu bieten hat. Nach der Rückkehr zur Lodge wird das Frühstück auf der Terrasse mit Blick auf den Chobe Fluss serviert.

Anschließend fahren wir die kurze Strecke über die Grenze nach Zimbabwe wo wir eines der beeindruckendsten Naturwunder erreichen - die Victoria Fälle. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung um die kleine Ortschaft zu Fuß zu erkunden.

Shearwater Explorer Village - Frühstück & Pirschfahrt im Chobe Nationalpark

Tag 13 / Mittwoch: VICTORIA FALLS (ZIMBABWE)



Zusammen mit unserem Reiseleiter erkunden wir heute Morgen die ohrenbetäubenden Victoria Wasserfälle. Begleitet werden wir von feinem Wasserdunst und der sich bis zu 1 km in die Höhe türmt. Zusammen ergibt es den lokalen Namen „Mosi-oa-Tunya“- der donnernde Rauch. Im Anschluss haben wir die Möglichkeit einen lokalen Kunstmarkt zu erkunden, der sich direkt an den Fällen befindet. Unser Reiseleiter bringt uns dann zurück zum Hotel das im Ortszentrum liegt und uns so die Möglichkeit bietet, die kleine Ortschaft auch zu Fuß zu erkunden oder an eines der vielen fakultativen Aktivitäten zu unternehmen.

Shearwater Explorer Village - Frühstück

Tag 14 / Donnerstag: ABREISE

Je nach Abflug bringt unser Reiseleiter uns zum Victoria Falls Internationalen Flughafen, wo wir uns verabschieden.

Frühstück

Zusatzkosten:

Langstreckenflug von Deutschland nach Namibia:

Economy Class je nach Airline, Saison und Wochentag 750 - 1.200,- EUR pro Person inkl. Steuern und Gebühren
Business Class ab 2.500,- EUR pro Person inkl. Steuern und Gebühren

Verpflegung:

Zuschlag für **Abendessenpaket** (außer Swakopmund): 429,- EUR

Abendessen: ca. 8 EUR (Pizza, Pasta etc) und ca. 20 EUR für ein Mehrgang-Menü

Getränke: Softdrinks, Bier, großes Wasser ca. 1,50 EUR pro Flasche, Flasche Wein in Restaurant ab ca. 10 EUR

Preise für optionale Aktivitäten

Aktivitätenpaket: auf Anfrage:

* *Katamaran Fahrt mit Sekt und Austern in Walvis Bay*

* *Etosha Pirschfahrt im offenem Safari Fahrzeug*

Bitte beachten Sie:

Gerne kann diese Reise Ihren Wünschen entsprechend angepasst werden (bspw. anderer Mietwagen, andere Unterkünfte, längere/kürzere Aufenthaltsdauer, umgekehrte Reihenfolge)!

Auf Wunsch bieten wir Ihnen gerne passende Flüge an.

Preis für ein Kind ab 12 Jahren ist auf Anfrage.

Der Norden Namibias zählt zu den Malariagebieten. Wir empfehlen Ihnen bezüglich der Malaria-Prophylaxe eine Beratung bei Ihrem Hausarzt.

Einreisevoraussetzungen Namibia: die Einreise ist für deutsche, österreichische und schweizer Staatsbürger mit einem Reisepass möglich, der mindestens 6 Monate über die Reise hinaus gültig sein muss und bei Ausreise noch über mindestens zwei freie Seiten für Visastempel verfügen muss.

Einreisevoraussetzungen Botswana: die Einreise ist für deutsche, österreichische und schweizer Staatsbürger mit einem Reisepass möglich, der mindestens 6 Monate über die Reise hinaus gültig sein muss und bei Ausreise noch über mindestens VIER freie Seiten für Visastempel verfügen muss.

Einreisevoraussetzungen Simbabwe: für die Einreise benötigen deutsche, österreichische und schweizer Staatsbürger ein Visum. Dieses kann nur bei der Einreise sowohl an den Landesgrenzen als auch an den Flughäfen für US-\$ 30 pro Person (eine Einreise) erworben werden. Reisedokumente müssen sechs Monate über die Reise hinaus gültig sein.

Reisen mit Kindern unter 18 Jahren: unter Verweis auf die Einreisebestimmungen benachbarter Länder ist es derzeit gängige Praxis an namibischen und botswanischen Grenzkontrollstellen, bei der Ein- und Ausreise minderjähriger Kinder die Sorgerechtslage zu prüfen. Personen unter 18 Jahren müssen neben dem Reisepass eine Geburtsurkunde vorweisen können, in der die Eltern aufgeführt sind. Erforderlich ist eine internationale Geburtsurkunde, bzw. gegebenenfalls eine beglaubigte englische Übersetzung. Reist ein Minderjähriger nicht in Begleitung beider sorgeberechtigter Elternteile, sind weitere Dokumente erforderlich, über die wir Sie vor Vertragsabschluss ausführlich informieren.

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Selbstfahrerreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.

Afrika à la Carte rät seinen Kunden ausdrücklich zum Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung die Sie bspw. über folgenden Link auf unserer Homepage buchen können:

http://www.afrikaalacarte.de/reiseziele/namibia/laenderinformationen_namibia/versicherungen.htm

Unser Angebot gilt vorbehaltlich Verfügbarkeit der angebotenen Leistungen bei Buchung. Falls einzelne Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen von Afrika à la Carte Reisen.

Afrika à la Carte Reisen

Inh. Marion Kalms-Shiyoo, Buchenwinkel 4, 31789 Hameln, Tel.: 0049 5151 9577696 - www.afrikaalacarte.de